

Wasserstoff in meiner Heizung: Geht das?

Die Zukunft im Gasnetz ist klimaneutral und verlässlich.





Die Dekarbonisierung des Gasnetzes kommt auch zu Ihnen?

Im Rahmen der **Dekarbonisierung** werden zunehmend erneuerbare Gase in das öffentliche Gasnetz eingespeist. Schon jetzt wird das Netz vorausschauend für einen sicheren Betrieb hergerichtet.

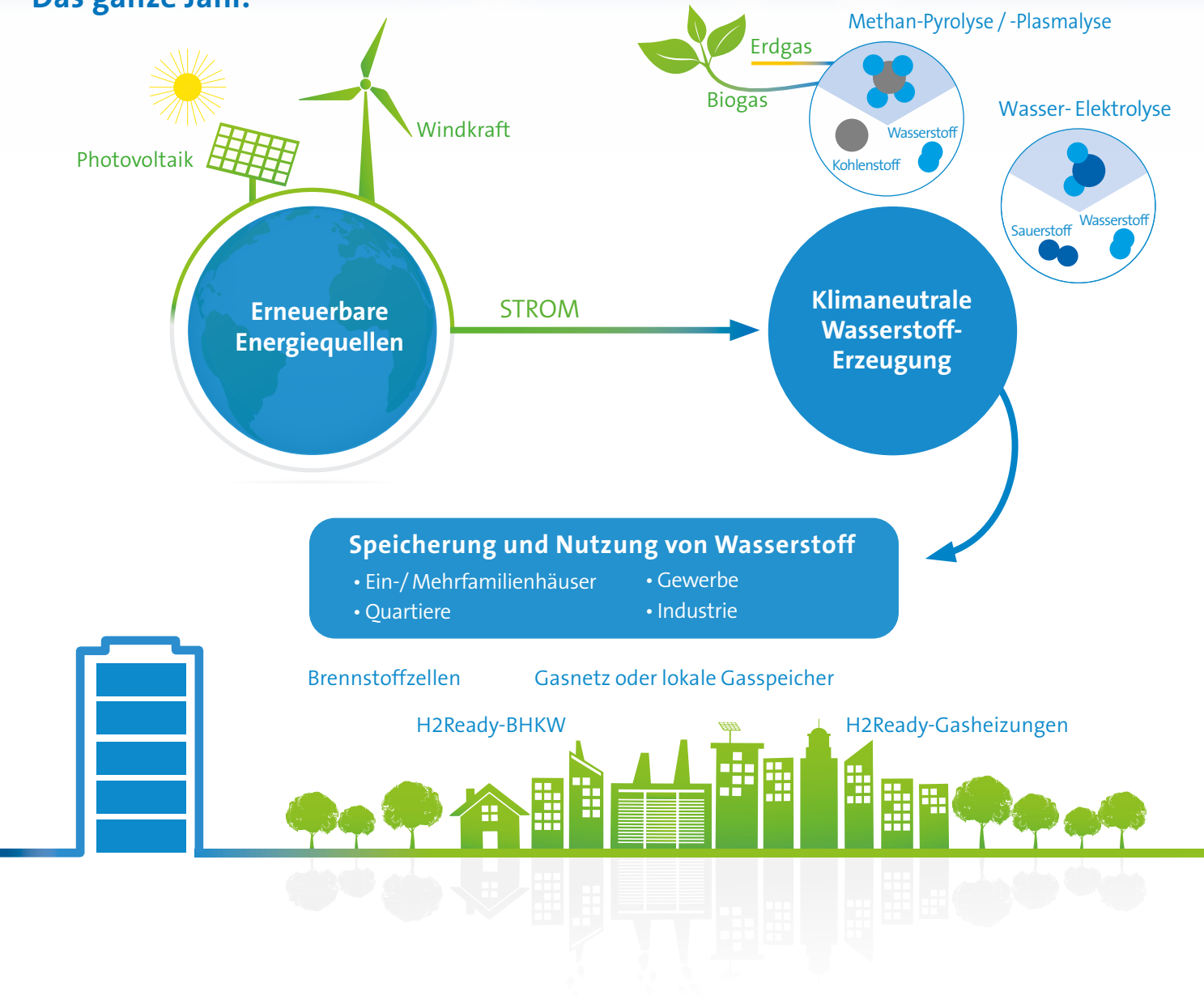
Wasserstoff (H₂) erlaubt es Ihnen, einen großen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Ihre Heizung kann heute schon mindestens 10 %, meistens sogar bis zu 20 % ohne jede Anpassung nutzen.

Der Wasserstoffanteil erzeugt bei der Nutzung kein CO₂ und stellt damit Ihren persönlichen Anteil an der Reduzierung klimaschädlicher Emissionen dar.

Wasserstoff...

- ... verbrennt zu Wasserdampf.
- ... wird zukünftig vollständig erneuerbar gewonnen.
- ... wird eine in großen Teilen heimische Energiequelle.
- ... lässt sich ganzjährig speichern.
- ... braucht keinen großen Heizungsumbau.

Wird Wasserstoff **emissionsfrei** erzeugt,
läuft auch die damit betriebene Heizung **klimanutral**.
Das ganze Jahr.





Über die ASUE

Die ASUE setzt sich für einen sparsamen und umweltfreundlichen Energieverbrauch ein. Getreu diesem Grundsatz engagieren wir uns technologieoffen für Lösungen, die einen Wandel unserer Gesellschaft und seiner Unternehmen in Richtung einer sauberen Umwelt ermöglichen.

Mit Wasserstoff steht ein Energieträger bereit, der die große Chance bietet, Klimaschutz sozialverträglich und dabei versorgungssicher zu gestalten.



Weitere Infos

Unter www.asue.de/wasserstoff finden Sie alles Wissenswerte zu den verschiedenen Verfahren zur Herstellung und zur Nutzung des Wasserstoffs bei Ihnen zu Hause.

Die etablierten Gerätehersteller im Bereich der Heizungstechnik entwickeln aktuell Geräte, die 100 % Wasserstoff nutzen können. Die Pilotphasen werden bis 2023 abgeschlossen sein.

Schon heute sind alle neuen Brennwert-Thermen für den Betrieb mit bis zu 20 % Wasserstoff zugelassen. Dichtungsmaterial, Rohrleitungen und Gaszähler können nach einer Überprüfung auch höhere Gehalte von Wasserstoff problemlos bewältigen.

Fragen Sie Ihren Energieversorger oder Heizungsbauer, wenn Sie mehr wissen möchten oder sich unsicher fühlen. Oder fragen Sie einfach uns:

ASUE im DVGW e. V.

Robert-Koch-Platz 4, 10115 Berlin

Telefon 030 / 22 19 13 49-6

info@asue.de